

Bußverfahren wegen Fassadenzerstörung

Beeskow (MOZ). Gegen den Bremerhavener Unternehmer, der die Fassade des ehemaligen Kaufhaus Rosse an der Berliner Straße erheblich geschädigt hat, läuft jetzt ein Bußgeldverfahren. Nach Angaben des Landratsamtes gingen die Arbeiten dort trotz einer Ordnungsverfügung weiter. Außerdem sei der Text der Baustoppverfügung durch die Schnelligkeit der Abriß- und Umbauarbeiten sofort überholt gewesen. Daher soll dem Geschäftsmann nun die Verfügung hinterhergesandt werden, die besagt, daß alle ungenehmigten Anlagen wieder entfernt werden müssen. Entsprechend der Beeskower Ortsgestaltungssatzung ist der ursprüngliche Zustand des Hauses wieder herzustellen. Das Bauordnungsamt verweist darauf, daß der Unternehmer rechtzeitig über die Bestimmungen der Satzung belehrt worden ist.